

MARKETAGENT.COM

WISSEN WAS BEWEGT

Diskussion über die Ausweitung
der Unterrichtszeit um 2 Stunden



März 2009

Umfrage-Basics/ Studiensteckbrief

- _ **Methode:** Computer Assisted Web Interviews (CAWI)
- _ **Instrument:** Online-Interviews über die Marketagent.com reSEARCH Plattform
- _ **Respondenten:** webaktive Personen aus Österreich zwischen 14 und 59 Jahren
- _ **Sample-Größe:** n = 1.002 Netto-Interviews, Random Selection nach Quoten
- _ **Erhebungszeitraum:** 12.03.2009 – 18.03.2009
- _ **Grundgesamtheit:** webaktive Personen aus Österreich zwischen 14 und 59 Jahren
- _ **Incentives:** geldwerte Bonuspunkte
- _ **Umfang:** 4 geschlossene Fragen
- _ **Studienleitung:** Marketagent.com, Mag. Daniela Karobath
- _ **Kontakt:** d.karobath@marketagent.com



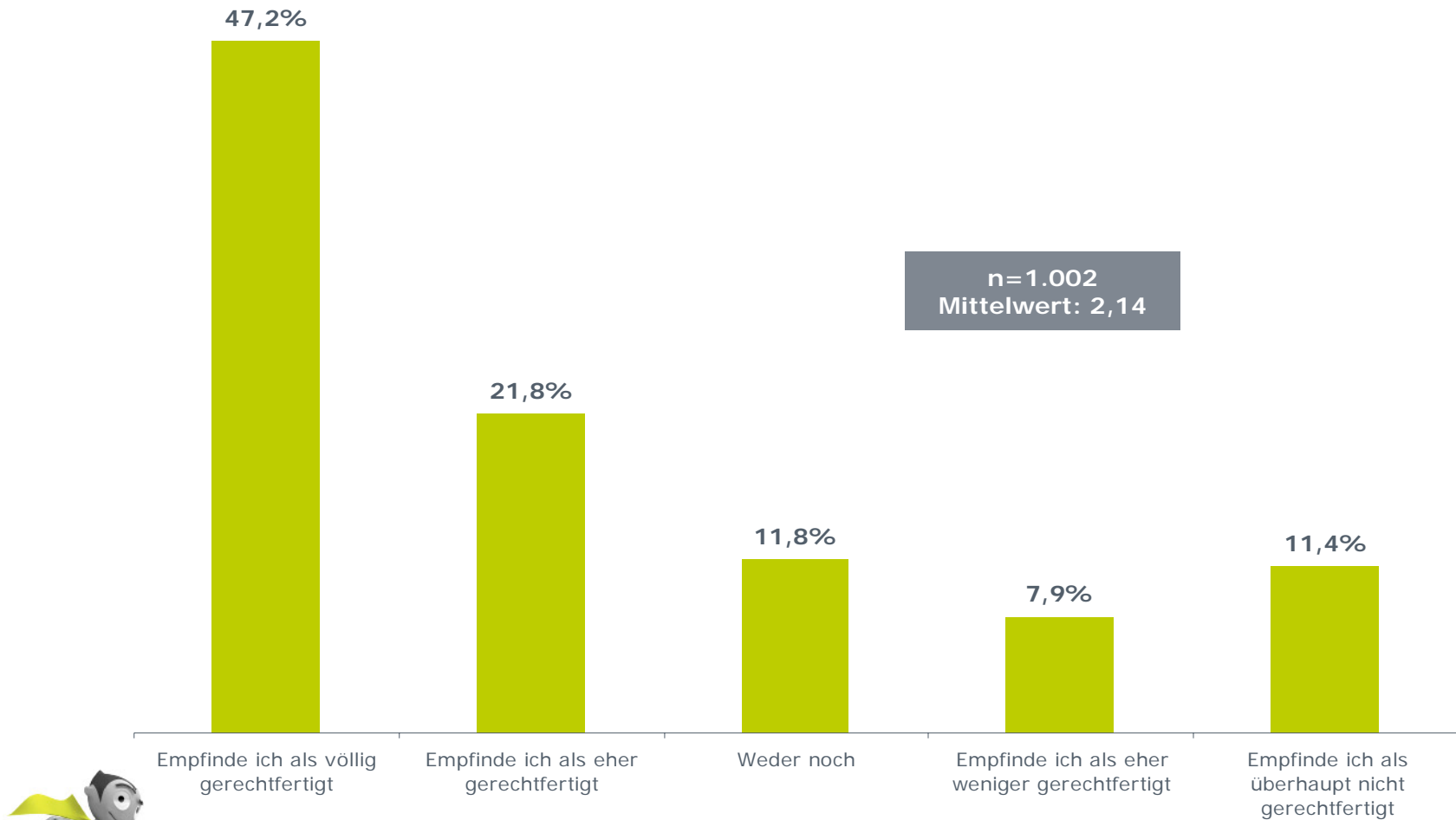
Zusammensetzung des Samples

Basis	1.002	in %
Geschlecht		
Männlich	487	48,6%
Weiblich	515	51,4%
Alter		
14 - 19 Jahre	121	12,1%
20 - 29 Jahre	195	19,5%
30 - 39 Jahre	226	22,6%
40 - 49 Jahre	259	25,8%
50 - 59 Jahre	201	20,1%
Ausbildungsniveau		
Allgemeinbildende Pflichtschule	251	25,0%
Lehre / Fachschule	466	46,5%
Matura / Universität	285	28,4%



1. Bildungsministerin Schmied möchte die Unterrichtszeit für Lehrer um zwei Stunden ausweiten. Wie stehen Sie persönlich zur aktuellen Situation? Bitte beurteilen Sie auf einer Skala von „empfinde ich als völlig gerechtfertigt“ bis „empfinde ich als überhaupt nicht gerechtfertigt“, dazwischen können Sie fein abstufen.

Persönliche Einstellung zur Ausweitung der Unterrichtszeit um zwei Stunden



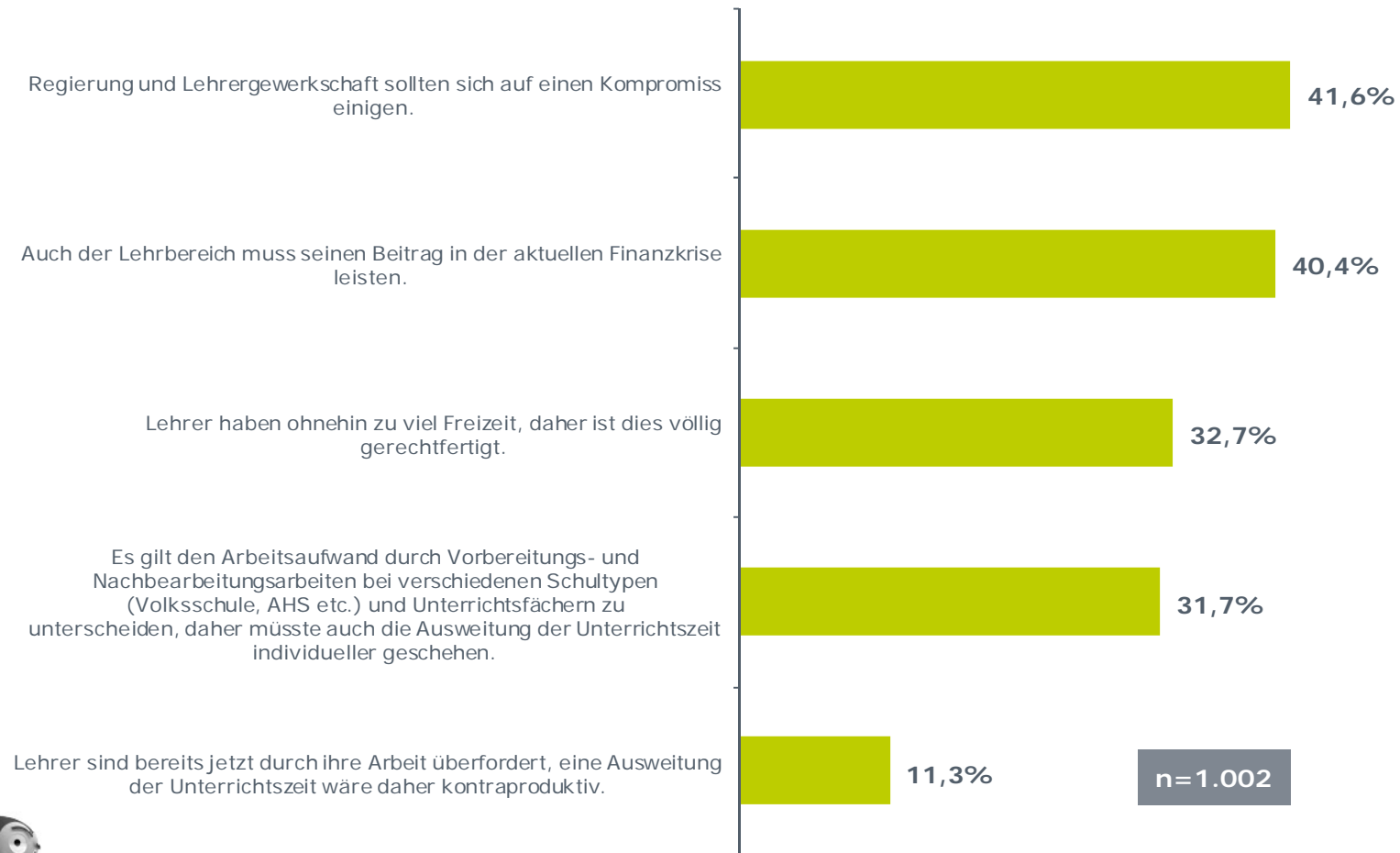
2. Bitte beurteilen Sie, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen und verwenden Sie dafür eine Skala von „stimme voll und ganz zu“ bis „stimme überhaupt nicht zu“, dazwischen können Sie fein abstufen.

Basis (n=1.002)	Mittelwert	stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	weder noch	stimme eher weniger zu	stimme überhaupt nicht zu
Regierung und Lehrgewerkschaft sollten sich auf einen Kompromiss einigen.	2,0	41,6%	33,2%	13,9%	5,2%	6,1%
Auch der Lehrbereich muss seinen Beitrag in der aktuellen Finanzkrise leisten.	2,1	40,4%	28,0%	17,9%	7,2%	6,5%
Es gilt den Arbeitsaufwand durch Vorbereitungs- und Nachbearbeitungsarbeiten bei verschiedenen Schultypen (Volksschule, AHS etc.) und Unterrichtsfächern (Englisch, Geschichte, Sport etc.) zu unterscheiden, daher müsste auch die Ausweitung der Unterrichtszeit individueller geschehen.	2,1	31,7%	40,1%	16,5%	5,6%	6,1%
Lehrer haben ohnehin zu viel Freizeit, daher ist dies völlig gerechtfertigt.	2,5	32,7%	24,1%	18,5%	12,2%	12,6%
Lehrer sind bereits jetzt durch ihre Arbeit überfordert, eine Ausweitung der Unterrichtszeit wäre daher kontraproduktiv.	3,5	11,3%	14,0%	20,1%	27,8%	26,8%



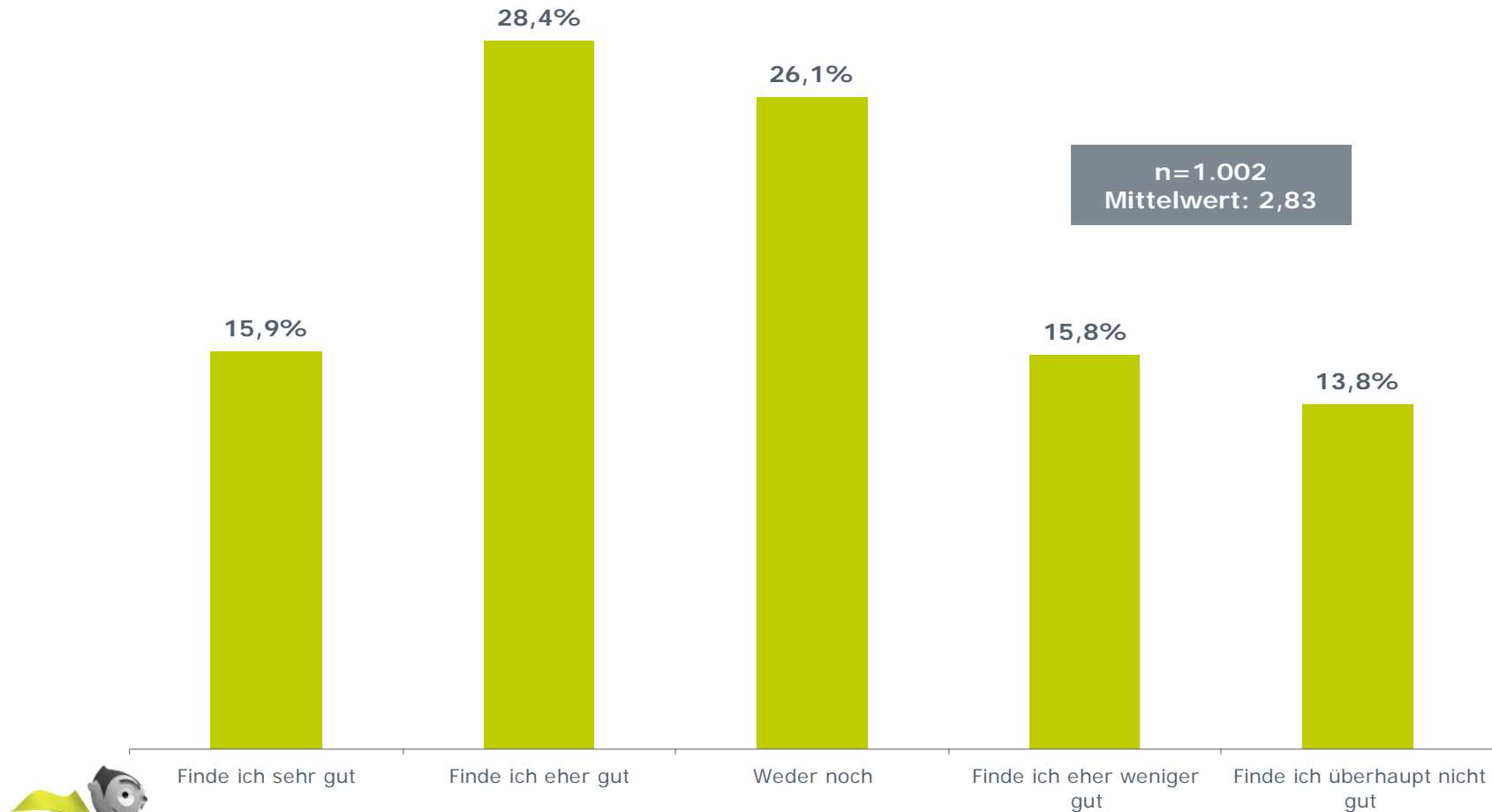
2. Bitte beurteilen Sie, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen und verwenden Sie dafür eine Skala von „stimme voll und ganz zu“ bis „stimme überhaupt nicht zu“, dazwischen können Sie fein abstufen.

Top-Box: bewertet mit "stimme voll und ganz zu"



3. Was halten Sie von dem Vorschlag, die Ausweitung der Unterrichtszeit um zwei Stunden auf 2 Jahre zu begrenzen, gekoppelt mit einem neuen Dienst- und Besoldungsrecht? Bitte beurteilen Sie auf einer Skala von „finde ich sehr gut“ bis „finde ich überhaupt nicht gut“, dazwischen können Sie fein abstufen.

Einstellung zu dem Vorschlag, die Ausweitung der Unterrichtszeit auf zwei Jahre zu begrenzen



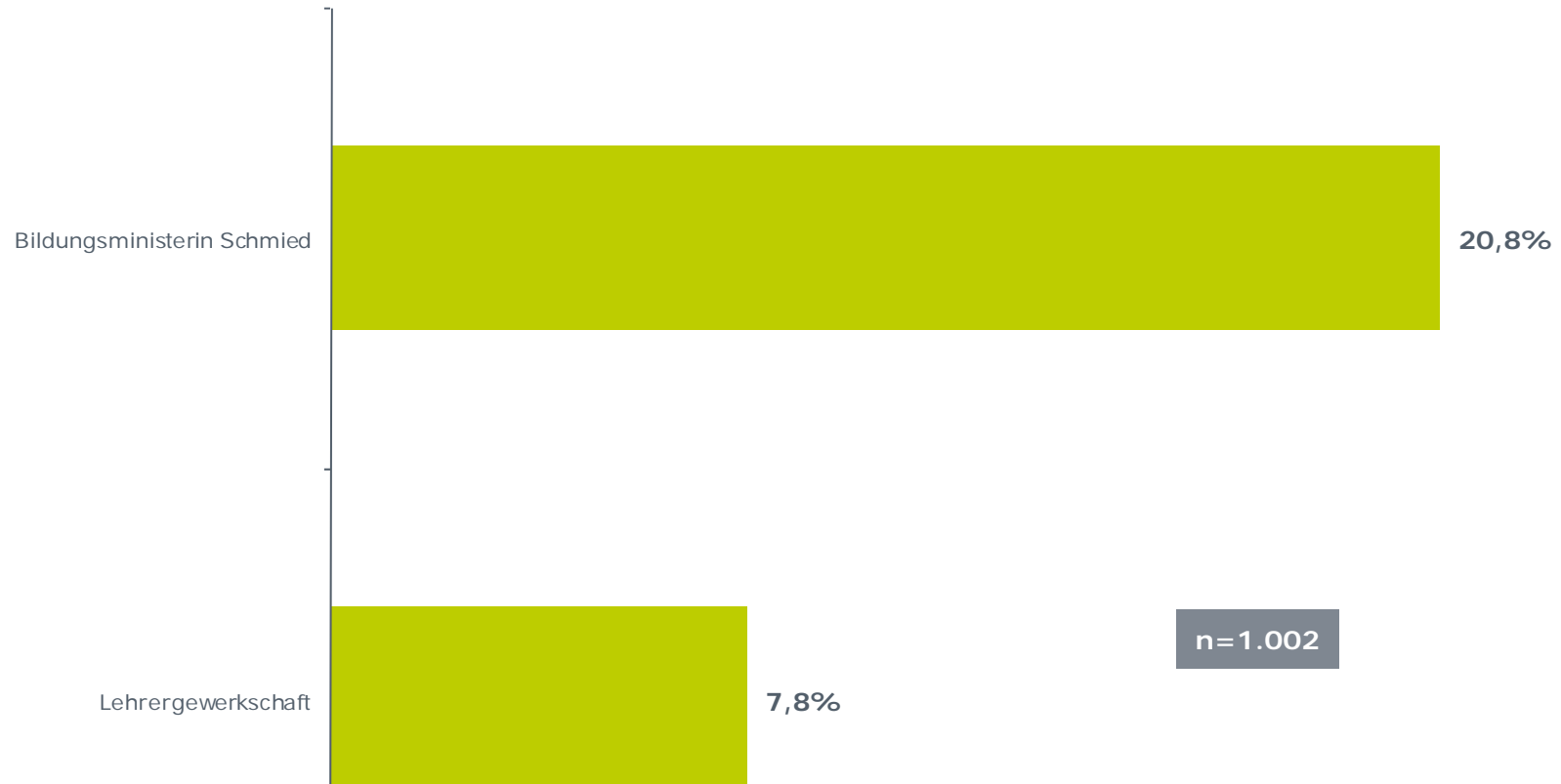
4. Wie empfinden Sie die Herangehensweise an die aktuelle Diskussion von Seiten der Bildungsministerin Schmied und der Lehrgewerkschaft? Damit meinen wir, verhalten sich die beiden streitenden Parteien in dieser Diskussion Ihrer Ansicht nach angemessen oder unangemessen? Bitte beurteilen Sie auf einer Skala von „ihr Verhalten in dieser Diskussion ist angemessen“ bis „ihr Verhalten in dieser Diskussion ist unangemessen“, dazwischen können Sie fein abstufen.

Basis (n=1.002)	Mittelwert	ihr Verhalten in dieser Diskussion ist angemessen	ihr Verhalten in dieser Diskussion ist eher angemessen	weder noch	ihr Verhalten in dieser Diskussion ist eher unangemessen	ihr Verhalten in dieser Diskussion ist unangemessen
Bildungsministerin Schmied	2,7	20,8%	27,3%	27,2%	13,9%	10,8%
Lehrgewerkschaft	3,3	7,8%	19,5%	29,2%	26,3%	17,2%



4. Wie empfinden Sie die Herangehensweise an die aktuelle Diskussion von Seiten der Bildungsministerin Schmied und der Lehrgewerkschaft? Damit meinen wir, verhalten sich die beiden streitenden Parteien in dieser Diskussion Ihrer Ansicht nach angemessen oder unangemessen? Bitte beurteilen Sie auf einer Skala von „ihr Verhalten in dieser Diskussion ist angemessen“ bis „ihr Verhalten in dieser Diskussion ist unangemessen“, dazwischen können Sie fein abstufen.

Top-Box: bewertet mit "ihr Verhalten in dieser Diskussion ist angemessen"



Kontakt / Feedback / Rückfragen ...

Daniela Karobath, Mag.
d.karobath@marketagent.com
02236 – 205 886 – 33

Brown Boveri Strasse 8/1
A-2351 Wiener Neudorf

www.marketagent.com

